

PROGRAMMHEFT | 28. Oktober – 22. November 2009

Rex-Kino | BONN



ueber
Macht

Kontrolle, Regeln,
Selbstbestimmung

BUNDESWEITES
FILM
FESTIVAL 2009

dieGesellschafter.de
IN WAS FÜR EINER GESELLSCHAFT WOLLEN WIR LEBEN?

Eine Initiative der

AKTION
MENSCH

GRUSSWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS DER STADT BONN



Sehr gerne habe ich als Oberbürgermeister die Schirmherrschaft über die Bonner Ausgabe von „ueber Macht“ übernommen. „In was für einer Gesellschaft wollen wir leben?“ fragen nicht nur die Macher der 13 Filme, die ab dem 28. Oktober in Bonn gezeigt werden, sondern auch rund 30 Bonner Partner-Organisationen aus allen Bereichen der Zivilgesellschaft. Von Essstörungen bis Faustrecht – die Gesichter der ueberMacht sind vielfältig und aufrüttelnd. Und ich wünsche mir, dass möglichst

viele Bonnerinnen und Bonner darüber ins Gespräch kommen und sich aktiv einbringen – für unsere Stadt und für eine lebenswerte Gesellschaft.

Jürgen Nimptsch

Oberbürgermeister der Stadt Bonn und Schirmherr des Festivals in Bonn

PROGRAMM IM REX-KINO

Mittwoch, 28. Oktober 2009

**19:30 Uhr DIE SCHULD,
EINE FRAU ZU SEIN**

Festivaleröffnung mit brasilianischen Sounds von „Só Sucesso“, Umtrunk & Fingerfood | Eröffnungsrede des Schirmherren Jürgen Nimptsch, designierter Oberbürgermeister der Stadt Bonn | Vorstellung von Festival und Festivalpartnern | Videobotschaft von Mohammed Naqvi, Regisseur des Films | Filmvorführung DIE SCHULD, EINE FRAU ZU SEIN und anschließende Diskussion mit Qurratulain Zaman, Deutsche Welle/Radio, Journalistin aus Pakistan sowie den Filmpartnern | *Filmpartner:* Bonner Institut für Migrationsforschung und interkulturelles Lernen (BIM) e.V. | Evangelische Migrations- und Flüchtlingsarbeit Bonn (EMFA) | Frauennetzwerk für Frieden | TERRE DES FEMMES Städtegruppe Köln

Sonntag, 1. November 2009

15:00 Uhr IHR NAME IST SABINE

Filmpartner: Frauennetzwerk für Frieden | Therapiezentrum für körper- und mehrfachbehinderte Menschen

Montag, 2. November 2009

17:30 Uhr ZUOZ – SCHULE DER ELITE

In Anwesenheit von Daniella Marxer, Regisseurin des Films
Anschließend: Diskussion mit Daniella Marxer | Dr. Peter Altmiks, Bildungsexperte der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit | Dr. Dan Miscoll von der Friedrich-Spee-Akademie

Mittwoch, 4. November 2009

**9:00 Uhr und 11:00 Uhr FAUSTRECHT
Schulvorstellung* | Anderer Spielort:**

Friedrich-Ebert-Stiftung | Godesberger Allee 149 | 53175 Bonn
Workshop zum Film mit Ulrich Koj, Skills4Life, Gewaltpräventionstrainer | Anne Haller, Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. |

(* Siehe Seite 4)



Inge Köhler-Baumann, Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn.
Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 | Anmeldung und weitere Information zum Programm unter forumjugend@fes.de und Tel. 0228 - 8 83 71 04 | Diese Veranstaltung ist kostenfrei

20:30 Uhr FAUSTRECHT

In Anwesenheit von Robi Müller, Regisseur des Films
Anschließend: Diskussion mit Robi Müller | Mario Becker, Polizeipräsident Bonn, Kommissariat Vorbeugung | Ulrich Koj von Skills4Life, Gewaltpräventionstrainer | Rainer Hermann-Hansen, Jugendpfleger beim Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn | Moderation: Anne Haller, Friedrich-Ebert-Stiftung e.V., Forum Jugend und Politik Bonn

Sonntag, 8. November 2009

12:00 Uhr RUHNAMA – IM SCHATTEN DES HEILIGEN BUCHES

Anschließend: Diskussion mit Ruslan Tuhbatullin, Protagonist des Films und Menschenrechtsaktivist | Prof. Dr. Hans See, Business Crime Control e.V. | Infostände

Weitere Filmpartner: Gesellschaft für bedrohte Völker, Regionalgruppe Köln/

Bonn | sneep – Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik

15:00 Uhr MANDA BALA – SEND A BULLET

Anschließend: Möglichkeit zum Gespräch
Filmpartner: Ibero-Club Bonn e.V. | Lateinamerika-Zentrum e.V.

Montag, 9. November 2009

17:30 Uhr FÜR GOTT, ZAR UND VATERLAND

In Anwesenheit von Nino Kirtazke, Regisseurin des Films
Anschließend: Diskussion mit Nino Kirtazke | Fjordo Theo Belenky und Reinhard Wagner, Russland-Experten | Diana Siebert, Heinrich-Böll-Stiftung NRW (angefragt)

Mittwoch, 11. November 2009

20:30 Uhr DIE DÜNNEN MÄDCHEN

In Anwesenheit von Maria Teresa Camoglio, Regisseurin des Films
Anschließend: Podiumsdiskussion mit Maria Teresa Camoglio | Susanne Gronki, BZE – Bonner Zentrum für Essstörungen e.V. | Sybille von der Heydte, langjährige Erfahrung in der Diagnostik und Behandlung von essgestörten PatientInnen, über 10 Jahre Ausbilderin für Kollegen/innen in diesem Fachbereich | Stefanie Schutte, Ambulante Suchthilfe –

Kooperation von Caritasverband und Diakonischem Werk – *update* Fachstelle für Suchtprävention | Informationsstände von BZE, *update* und dem Deutschen Jugendrotkreuz, Kreisverband Bonn

Sonntag, 15. November 2009

12:00 Uhr **STREIK(T)RAUM**

In Anwesenheit von Matthieu Chatellier, Regisseur des Films

Anschließend: Möglichkeit zum Gespräch
Filmpartner: Mehr Demokratie e.V. NRW

15:00 Uhr **CITIZEN HAVEL**

In Anwesenheit von Miroslav Janek, Regisseur des Films

Anschließend: Diskussion mit Miroslav Janek | Peter Scheible, Tschechisches Zentrum | Alexander Slonka, Mehr Demokratie e.V. NRW

Montag, 16. November 2009

16:00 Uhr **GESETZGEBER**

Anschließend: Möglichkeit zum Gespräch
Filmpartner: Mehr Demokratie e.V. NRW

Mittwoch, 18. November 2009

20:30 Uhr **MONSANTO, MIT GIFT UND GENEN**

Anschließend: Diskussion und Infostände mit Attac Bonn | Greenpeace Gruppe Bonn | Brot für die Welt, Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe | INKOTA-netzwerk e.V.

Samstag, 21. November 2009

15:00 Uhr **MONSANTO, MIT GIFT UND GENEN**

Anschließend: Diskussion und Infostände mit Attac Bonn | Greenpeace Gruppe Bonn | Brot für die Welt, Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe | INKOTA-netzwerk e.V.

Sonntag, 22. November 2009

12:00 Uhr **DIE DÜNNEN MÄDCHEN**

Anschließend: Podiumsdiskussion mit Ingeborg Smigielski, BZE – Bonner Zentrum für Essstörungen e.V. | Sybille von der Heydte, langjährige Erfahrung in der Diagnostik und Behandlung von essgestörten PatientInnen, über 10 Jahre Ausbilderin für Kollegen/innen in diesem Fachbereich | Stefanie Schutte, Ambulante Suchthilfe – Kooperation von Caritasverband und Diakonischem Werk – *update* Fachstelle für Suchtprävention | Informationsstände von BZE, *update* und dem Deutschen Jugendrotkreuz, Kreisverband Bonn

15:00 Uhr **STRANGE CULTURE/ FREMDKULTUREN**

Anschließend: Diskussion mit Dominik Böcker, Rechtsanwalt, Aktionsbündnis Freiheit statt Angst | N.N., Humanistische Union, Regionalgruppe Köln/Bonn | N.N., Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein (RAV)

* Schulvorstellung

Weitere Schulvorstellungen im Rex-Kino sind während des ganzen Festivals möglich. Anmeldungen bitte 2 Wochen im Voraus unter Tel. 0228 - 9 28 86 16.

Eintritt für Schulvorstellungen: 3,50 Euro/Person.

Zu „Die dünnen Mädchen“ und „Faustrecht“ steht zusätzliches Unterrichtsmaterial zur Verfügung.

KOORDINATION

Friedrich-Spee-Akademie Bonn

Eine Akademie von Bürgern für Bürger für die Generation 50Plus. Soziale, kulturelle und politische Bildungsangebote für Menschen in der zweiten Lebenshälfte.

Kontakt: Dr. Will Cremer | Tel. 0228 - 34 41 31 | willcremer@gmx.net

www.friedrich-spee-akademie-bonn.de

BONNER FESTIVALPARTNER

Ambulante

Suchthilfe – Kooperation von Caritasverband und Diakonischem Werk – update Fachstelle für Suchtprävention

Mit dem Projekt „SoulFood“, Prävention von Essstörungen für Mädchen von 12 bis 18 Jahren, haben wir ein vielfältiges Angebot für Interessierte, Gefährdete, Angehörige und pädagogische Fachkräfte initiiert. Kontakt und Beratung über update@cd-bonn.de |

Tel. 0228 - 68 85 88 0

www.suchthilfe-bonn.de unter *Einrichtungen & Dienste > Suchtberatung/ Suchtvorbeugung*



Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe in Bonn bietet Leistungen und erfüllt Aufgaben zugunsten junger Menschen und Familien. Es ist dabei Ansprechpartner für Heranwachsende, Eltern und Multiplikatoren. Den gesetzlichen Auftrag im Bereich der Gewaltprävention setzen wir um, indem wir Beratungen, Fortbildungen und Aktionen initiieren und fördern. Durch Kooperation und Kommunikation mit anderen Trägern der Jugendhilfe sorgen wir für eine enge Vernetzung. www.bonn.de unter *Rat & Verwaltung | Bürgerservice online > Stadtverwaltung > Ämter im Überblick > Amt für Kinder, Jugend und Familie, Amt 51*



Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Landesstelle NRW e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz (AJS) Landesstelle NRW ist eine landeszentrale Servicestelle, die pädagogische und psycho-soziale Fachkräfte (Multiplikatoren) sowie Eltern zu allen Fragen des erzieherischen und gesetzlichen Kinder- und Jugendschutzes informiert und berät. Themenschwerpunkte sind gesetzlicher Jugendschutz, Jugendmedienschutz, Prävention von Jugendkriminalität/Gewaltprävention, Prävention gegen den sexuellen Missbrauch an Kindern, Suchtprävention. Die AJS gibt dazu Arbeitshilfen, Faltblätter und Broschüren heraus und veranstaltet Vorträge und Fortbildungen für Fachkräfte und Eltern. www.ajs.nrw.de



Attac Bonn, Arbeitsgruppe Gentechnologie

Die Attac-AG „Gentechnologie“ will Entwicklungen um diese Technik, die unsere Nahrungsgrundlagen im globalen Rahmen dramatisch verändert, kritisch begleiten. www.attac-netzwerk.de/bonn unter *Arbeitsgruppen > AG Gentechnologie*



Bonner Institut für Migrationsforschung und Interkulturelles Lernen (BIM) e.V.

BIM e.V. wurde 1995 als interdisziplinär arbeitender Verein gegründet, der in vielfältiger Projektarbeit Interkulturelles



Lernen unter Jugendlichen und Erwachsenen fördert und praxisbezogene Forschungsansätze entwickelt.

www.bimev.de

Business Crime Control



Business Crime Control e.V.

Die andere Bürger- und Menschenrechtsorganisation – seit 1991. Unser Ziel: Aufklärung über die Sozial- und Umfeldfeindlichkeit von Wirtschaftsverbrechen.

businesscrime.de

BZE – Bonner Zentrum für Essstörungen e.V.



Prävention, Beratung, Therapie und Fortbildung

Das Bonner Zentrum ist eine ambulante Beratungs- und Therapieeinrichtung. Seit 1988 bietet es Hilfe für Menschen mit Essstörungen und deren Angehörige sowie Präventionsangebote und Fortbildungen für Schulen und Multiplikatoren.

www.b-z-e.de

Evangelische Migrations- und Flüchtlingsarbeit Bonn / Integrationsagentur (EMFA)



Die EMFA ist eine 1989 gegründete Dienststelle des Evangelischen Kirchenkreises Bonn, die Menschen mit Migrationsgeschichte zur Seite steht, um ihnen ein würdevolles Leben und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

www.migration-bonn.de

Frauen Netzwerk für Frieden e.V.



Das Engagement von Frauen für den Frieden erhält durch Vernetzung eine effektive Schubkraft. Deshalb wurde 1996 aufgrund der Erfahrungen auf der 4. Weltfrauenkonferenz in Peking das Frauen Netzwerk für Frieden e.V. gegründet. Sein Zweck ist die nationale und internationale enge Kooperation von Frauen und Frauenorganisationen, die in der Friedensarbeit tätig oder an ihr interessiert sind.

www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de

GREENPEACE

Greenpeace Gruppe Bonn

Greenpeace ist eine internationale Umweltorganisation, die mit gewaltfreien Aktionen für den Schutz der Lebensgrundlagen kämpft. Unser Ziel ist es, Umweltzerstörung zu verhindern, Verhaltensweisen zu ändern und Lösungen durchzusetzen. Greenpeace ist überparteilich, politisch und finanziell unabhängig und nimmt keine Gelder von Regierungen, Parteien oder der Industrie.

gruppen.greenpeace.de/bonn

HEINRICH BÖLL STIFTUNG

Heinrich-Böll-Stiftung NRW

Anliegen der Heinrich-Böll-Stiftung NRW ist die Förderung gesellschaftspolitischen Engagements und demokratischer Willensbildung. Politisches Handeln, Kultur und Alltag verstehen wir als Einheit im gesellschaftlichen Leben. Wir sehen es als unsere Aufgabe, Menschen zu inspirieren, zu ermutigen und zu unterstützen, sich in gesellschaftliche Entwicklungen einzumischen und sich im Sinne der Grundwerte Ökologie, Demokratie und Gerechtigkeit zu engagieren.

www.boell-nrw.de

Humanistische Union, Regionalgruppe Köln/Bonn

Humanistische Union

Die Humanistische Union Köln/Bonn tritt – überparteilich und unabhängig – für den Schutz und den Ausbau der Menschen- und Bürgerrechte ein.

www.humanistische-union.de



Ibero-Club Bonn e.V.

Der Ibero-Club Bonn ist ein gemeinnütziger Verein, der einen Treffpunkt für alle bietet, die Interesse haben an Spanien, Portugal und den Staaten Lateinamerikas sowie an den Beziehungen dieser Länder zu Deutschland. Er hat sich zum Ziel gesetzt, das Verständnis zwischen Iberoamerika und Deutschland zu fördern. Dazu bieten wir zahlreiche Veranstaltungen zu aktuellen Themen aus Politik, Wirtschaft und Forschung wie auch

zur Geographie, Geschichte und Kultur dieser Länder an. Die Veranstaltungen werden wechselnd in deutscher, spanischer oder portugiesischer Sprache angeboten. Die Vortragsabende, Konzerte, Sprach- und Konversationskurse, Exkursionen und Feste stehen Mitgliedern des Ibero-Clubs wie Freunden offen.
www.iberoclub.de

Deutsches Jugendrotkreuz, Landesverband Nordrhein & Kreisverband Bonn



Das Deutsche Jugendrotkreuz macht sich stark für Kinder und Jugendliche. Sie möchten mehr erfahren über die Arbeit des Jugendrotkreuzes, der Möglichkeit zur lokalen Teilnahme an Gruppenstunden und Aktivitäten oder über die Kampagne *Deine Stärken. Deine Zukunft. OHNE DRUCK?* Schauen Sie auf www.deine-staerken.de oder nehmen Sie direkt Kontakt auf mit Irene van Adrichem, JRK Landesverband Nordrhein | Tel. 0211 - 3 10 41 58.

Lateinamerika- Zentrum e.V.



Das Lateinamerika-Zentrum (LAZ) setzt sich für die am Rande der Gesellschaft lebenden Menschen in Lateinamerika ein, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, religiösen oder politischen Überzeugung. Das LAZ unterstützt gemeinsam mit seinen lateinamerikanischen Partnern Projekte, die sich schwerpunktmäßig an Kinder, Jugendliche und Frauen wenden, die in Armut leben, und die dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“ folgen. Dabei wird die örtliche soziale, kulturelle und ökologische Umwelt berücksichtigt. In Deutschland sieht das LAZ seine Aufgabe darin, über die Lebensbedingungen der Menschen in Lateinamerika zu informieren und für mögliche Probleme und Ungerechtigkeiten zu sensibilisieren. Gleichzeitig vermittelt das LAZ auch den kulturellen Reichtum und die Lebensart dieser Region.
www.lateinamerikazentrum.de

Skills4Life – Gewaltprävention und Selbstbehauptung



Selbstbehauptung, Gewaltprävention und eine intensive Mobbingprävention sind die Schwerpunkte von Skills4Life. In Workshops in der Schule oder auf Klassenfahrten wird Kindern und Jugendlichen vermittelt, wie man sich in Konfliktsituationen verhalten kann, um Gewalt zu vermeiden. Wichtig sind Alternativen zur Gewalt, die zu den Teilnehmern passen und Anwendung im Alltag finden können.
www.skills4life.de

TERRE DES FEMMES e.V. Städtegruppe Köln



TERRE DES FEMMES ist eine gemeinnützige Menschenrechtsorganisation für Frauen und Mädchen, die durch internationale Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit, Aktionen, Einzelfallhilfe und Förderung von einzelnen Projekten Frauen und Mädchen unterstützt. Die Städtegruppe Köln trifft sich jeden dritten Mittwoch im Monat. Kontakt: Viktoria Burkert | 0151 - 11 54 41 74
www.frauenrechte.de unter *Über uns* > *Der Verein* > *Städtegruppen* > *Städtegruppenübersicht* > *Köln*

Sowie:

Aktionsbündnis Freiheit statt Angst (S. 15)



Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung, Ortsgruppe Bonn (S. 15)



Brot für die Welt, Diakonie Rheinland- Westfalen-Lippe (S. 17)



Friedrich-Ebert- Stiftung (S. 12)



FÜR DIE FREIHEIT Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit (S. 13)



Gesellschaft für bedrohte Völker, Regionalgruppe Köln/Bonn (S. 20)



sneep – Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik (S. 20)



INKOTA-netzwerk e.V. (S. 17)



Therapiezentrum für körper- und mehrfach-behinderte Menschen (S. 10)



Mehr Demokratie e.V. NRW (S. 18)



Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein (RAV) (S. 15)



Tschechisches Zentrum (S. 19)



Eröffnungsband **Só Sucesso**



Só Sucesso („nur Hits“) lautet der Name der fünfköpfigen brasilianischen Band aus Bonn. Dazu gehören: Gitarrist *Sérgio Neves de Oliveira*, Schlagzeuger und Perkussionist *Sinvaldo Vieira da Matta*, Bassist *Cecil Dracket*, Pianist *Thomas Dücker*

und Jazzsängerin *Astrid Prange de Oliveira*. Das Ensemble spielt seit 2004 im Raum Köln/Bonn/Frankfurt und ist mit seinen Auftritten zum Treffpunkt für alle Liebhaber der brasilianischen Musik und Kultur geworden. Seine Spezialität ist die Bearbeitung deutscher Lieder aus den 30er Jahren mit brasilianischen Rhythmen. Bei den Auftritten von „Só Sucesso“ geht es nicht nur darum, das hiesige Publikum für brasilianische Musik zu begeistern und gleichzeitig die Sehnsucht der in Deutschland lebenden Brasilianerinnen und Brasilianer nach heimatlichen Klängen zu stillen. Auch benachteiligte Jugendliche in Brasilien profitieren von diesem musikalischen Kulturaustausch, denn ein Teil der Gage fließt in Projekte des Lateinamerika-Zentrums, das ihnen zu einer Ausbildung verhilft. www.sosuccesso.de

KINO

Rex-Lichtspieltheater
Frongasse 9 | 53121 Bonn-Endenich

www.rex-filmbuehne.de

Programminfo/Ticket-Hotline: 0228 - 62 23 30
Eintrittspreise: 6,- Euro | 5,- Euro ermäßigt

www.ueber-macht.de/bonn

